



# AELKI-

## Eine Studie für ehemals an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche

### Wie kann ich an der Studie teilnehmen?

Wenn du Interesse hast an der Studie mitzuwirken, melde dich gerne bei deiner behandelnden Klinik oder unter der angegebenen Kontaktmöglichkeit.

### KONTAKT

UKSH Lübeck  
Projektkoordination  
Dr. Hannah Schmidt  
[Hannah.Schmidt@uksh.de](mailto:Hannah.Schmidt@uksh.de)  
Ratzeburger Allee 160  
23562 Lübeck

Aufbau und Evaluation einer strukturierten, multidisziplinären, leitliniengerechten Transition und (Langzeit-) Nachsorge für ehemals krebskranke Kinder und Jugendliche

### Was ist Langzeitnachsorge?

Die Langzeitnachsorge beginnt fünf Jahre nach Beendigung der Krebstherapie und kann dabei helfen, Spätfolgen zu erkennen und schneller zu behandeln.



### Wer ist an der Studie beteiligt?

Koordiniert wird die Studie vom UKSH in Lübeck unter der Leitung von Prof. Dr. Thorsten Langer. Beteiligt sind darüber hinaus weitere Universitätskliniken u.a. in Bonn, Erlangen, Hamburg, Ulm, Kiel, Essen, Berlin, Freiburg Augsburg, Frankfurt und Mainz.

### Ziel der AELKI-Studie?

Die AELKI-Studie hat zum Ziel, die leitliniengerechte medizinische und die psychosoziale Langzeitnachsorge für ehemals an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche zu verbessern.

### An wen richtet sich die Studie?

Die Studie richtet sich an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, deren Krebserkrankung mindestens fünf Jahre zurück liegt.



Gemeinsamer  
Bundesausschuss  
Innovationsausschuss